



Thailand



Allein der Name „Thailand“ weckt bei den Besuchern die Erwartung nach exotischen Tempelbauten, nach Teakholz und Palmen, Elefanten und Dschungel, nach Sonne und endlosen, einladend weißen Stränden. Von Beginn eines Besuches an spürt der Reisende die natürliche Freundlichkeit und oft auch lächelnde Gelassenheit der Menschen des „Landes der Freien“. Im Schnittpunkt Südostasiens zwischen Indien und China an einer der wichtigsten Völker-, Kultur- und Religionskreuzungen gelegen, hat sich Thailand bis heute seine eigene und besondere Kultur erhalten. Deren bezaubernde Vielfalt und die Mannigfaltigkeit der Landschaft – von der Metropole Bangkok über einsame Bergdörfer Nordthailands bis zu den Traumstränden im Süden – machen Thailand zum Garant für wunderbare Urlaubstage. Wir sind sicher, dass auch Sie in unserem Thailand-Programm das Passende für Ihren ganz individuellen Urlaub finden.

Reise-ABC

■ Reisedokumente

Bürger der BR Deutschland benötigen einen Reisepass, der bis 6 Monate nach Ende der Reise gültig ist. Für einen Aufenthalt bis 30 Tage wird die Aufenthaltsgenehmigung bei Einreise erteilt. Für längere Aufenthalte wird ein Touristenvisum (bis max. 60 Tage) oder ein Visum zur mehrmaligen Einreise (bis max. 90 Tage und max. 4 Einreisen) benötigt, das vorab im Heimatland bei diplomatischen Vertretungen Thailands beantragt werden muss. Kinder benötigen einen eigenen Reisepass!

■ Währung & Zahlungsmittel

Die thailändische Währung ist der Baht. 1 Euro entspricht zum Zeitpunkt der Drucklegung etwa 40 Baht. US-Dollar- und Euro-Reiseschecks sowie Bargeld werden von allen Banken und autorisierten Wechselstuben sowie Hotels in Zahlung genommen. Alle gängigen Kreditkarten werden von Fluggesellschaften, besseren Hotels, Restaurants und Geschäften akzeptiert. Mit einer EC-Karte, die das Maestro-Symbol trägt, kann an einer großen Zahl von Geldautomaten Bargeld gegen eine geringe Gebühr abgehoben werden.

■ Flughafenengebühren

Gebühren für Inlandsflüge und internationale Abflüge sind in den Ticketpreisen enthalten.

■ Verhaltenshinweise

Höflichkeit wird überall hoch geschätzt. Darüber hinaus gibt es aber Besonderheiten: Gefühlsäußerungen, vor allem negative, gelten als unfein! Bleiben Sie in allen Situationen ruhig und die meisten Türen werden sich Ihnen öffnen. An religiösen Stätten erwartet man dezente Kleidung, keine Shorts, Leggings und keine bloßen Schultern. Beim Betreten eines Tempels oder einer Wohnung zieht man die Schuhe aus. Jede Buddha-Statue wird als heilig angesehen. Berühren Sie sie nicht, vor allem nicht am Kopf.

■ Kleidung

Leichte und bequeme Baumwollkleidung ist am besten geeignet. In der kühlen Jahreszeit und im Gebirge benötigt man abends gelegentlich einen leichten Pullover. Förmliche Kleidung wird nur in wenigen Restaurants und Bars erwartet. Übertrieben leger Kleidung, Shorts oder gar Badebekleidung sind außerhalb der Strandbereiche nicht angebracht.

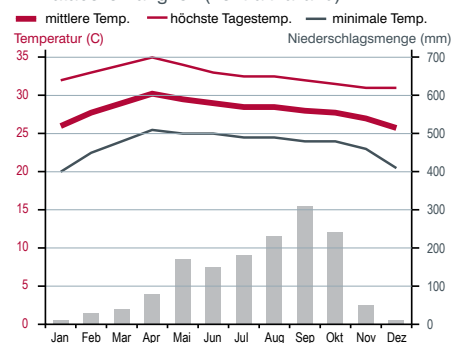
■ Trinkgelder

Taxifahrer erwarten normalerweise kein Trinkgeld. Hotelpersonal hingegen nimmt es für besondere Dienste gern an. Kofferträger erhalten ca. 50 Baht (1 Euro) Trinkgeld. Ist in Restaurantrechnungen kein Bedienungsgeld enthalten, gibt man etwa 10 Prozent des Rechnungsbetrages zu. Ihre Reiseleiter und PKW-/Busfahrer erwarten ein Trinkgeld!

■ Zeitdifferenz & Netzspannung

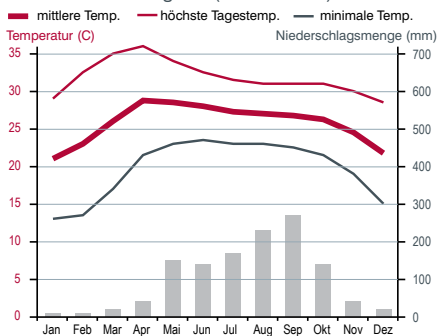
Die Zeitdifferenz zu Deutschland beträgt MEZ plus 6 Stunden bzw. MESZ plus 5 Stunden. Netzspannung = 220 Volt, 50 Hz. Am gebräuchlichsten sind Zweipolsteckdosen.

Klimatabelle Bangkok (Zentralthailand)

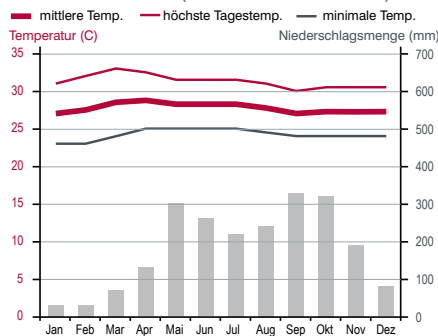




Klimatabelle Chiang Mai (Nordthailand)



Klimatabelle Phuket (Westküste Südthailands)



Klimatabelle Ko Samui (Golf von Siam)

